



## SDA-Bulletin

### **Die Beschlüsse des Zürcher Kantonsrates vom 13. Juni 2022**

Sibylle Jüttner (SP, Andelfingen) hat am Montag das Amtsgelübde als Kantonsrätin abgelegt (KR-Nr. 188/2022). Sie ersetzt Markus Späth, der Ende Mai zurücktrat.

Der Kantonsrat hat Romaine Rogenmoser (SVP, Bülach) diskussionslos in die Geschäftsprüfungskommission (GPK) gewählt ([KR-Nr. 155/2022](#)). Sie ersetzt Tobias Weidmann.

Der Kantonsrat hat Tobias Weidmann (SVP, Bülach) diskussionslos in die Finanzkommission (FIKO) gewählt ([KR-Nr. 156/2022](#)). Er ersetzt Romaine Rogenmoser.

Nach der Stadt Zürich will nun auch der Kantonsrat die Herkunft der 200 Werke der Bühler-Sammlung von unabhängiger Seite aufarbeiten lassen. Das Parlament hat ein dringliches Postulat von AL, SP und Grünen mit 83 zu 82 Stimmen an die Regierung überwiesen ([KR-Nr. 147/2022](#)). Wer das Mandat erhalten und was es genau beinhalten soll, ist noch nicht geklärt.

Der Kantonsrat kann künftig jedes Mitglied des Universitätsrates einzeln genehmigen, nicht nur das gesamte Gremium. Er hat eine entsprechende Änderung des Universitätsgesetzes in zweiter Lesung ohne Gegenstimme genehmigt ([KR-Nr. 213/2019](#)).

Beim Fachhochschulrat kann der Kantonsrat künftig jedes Mitglied einzeln genehmigen, nicht nur das gesamte Gremium. Er hat eine entsprechende Änderung des Fachhochschulgesetzes in zweiter Lesung ohne Gegenstimme genehmigt ([KR-Nr. 214/2019](#)).

Der Kantonsrat hat Jonas Schudel ohne Gegenantrag zum Ersatzmitglied der Berufsbildungskommission für den Rest der Amtsdauer 2019–2023 gewählt ([5786](#)). Er ersetzt Ladina Gapp.

Die Verselbständigung der Kantonalen Schule für Erwachsenenbildung ist vom Tisch. Der Kantonsrat hat ohne Gegenstimme entschieden, auf eine entsprechende Gesetzesänderung nicht einzutreten ([5739](#)). Die Forderung nach einer Loslösung stammte ursprünglich von SVP, FDP und der Mitte. Ende 2019 richtete sich die Schule aber komplett neu aus und zog sich weitgehend aus dem privaten Weiterbildungsmarkt zurück.

Der Kantonsrat hat ein Postulat von Mitte, SVP und SP zur Situation der ausserschulischen Angebote für Kinder und Jugendliche mit einer vom Regierungsrat abweichenden Stellungnahme als erledigt abgeschlossen ([5634](#)).

Der Kantonsrat hat eine SP-Motion zu digitalem Lernen mit 128 zu 37 Stimmen abgelehnt ([KR-Nr. 314/2020](#)). Mit dem Vorstoss wurden kostenlose digitale Geräte für alle Schülerinnen und Schüler gefordert. Die Mehrheit war aber der Ansicht, dass die Gemeinden bereits aktiv seien und die aktuellen Bestimmungen ausreichen würden.

Der Kantonsrat hat die Antwort des Regierungsrates auf eine Interpellation von SP und AL zu missbräuchlichen Praktika zur Kenntnis genommen und dazu eine Diskussion geführt ([KR-Nr. 343/2020](#)). Damit ist das Geschäft erledigt. In der Interpellation ging es um die

zunehmende Zahl von absolvierten Praktika bei jungen Menschen und allfällige Missbräuche bei dieser Art der Anstellung.

*(sda)*